

Prager Handgriff "Der Letzte Tag"

Visit "[Der Letzte Tag](#)" on MotoLyrics.com

Mehr als zehn Jahre warte ich schon auf die
Erlösung, auf meinen Tod
ihr möget sagen, das kommt davon, drum werde
ich auch nicht verschont.
Unendlich grausam waren meine Taten, da  r
l  t man mich nun lange warten,
den todbringenden Stuhl habe ich gesehen, macht das
die Taten denn
ungeschehen ?
Ein jeder Morgen kann mein letzter sein, doch
mehrmals war es nur zum Schein
der letzte Tag zu oft verschoben, wird denn dadurch
Euer Schmerz behoben ?
Wenn ihr mich tötet, wie ich es tat wie
unterscheidet sich dann Eure Tat ?
mit gleichem Unrecht tut ihr nun das, was ich schon tat,
aus blanken Ha  f  .
Wird die Spritze mir den Tod nun bringen, und ich mit
ihm auf dem Stuhle
ringen,
das Gas mir nun den Atem nehmen, oder werde ich am
Strick das Ende sehen ?
Willst du der Henker sein, der mich richtet und der sich
dabei selbst
vernichtet,
wenn Du das Urteil f  llst dich auf die gleiche Stufe
stellst
Seid ihr nicht wie ich ? unmenschlich und grausam
aus dem gleichen Holz geschnitzt, der Hass in Euren
Augen blitzt.
Auge um Auge, Zahn um Zahn so stand es einst
geschrieben,
nun haltet Euch daran, in der H  lle sehen wir uns
dann.

Visit [Prager Handgriff](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.